Presse - Information

HERAUSGEGEBEN VON DEN ZÜNDAPP-WERKEN GMBH MÜNCHEN

Sehr geehrter Herr Schriftleiter !

ZÜNDAPP bricht Weltrekorde ! -

Diese Meldung darf in Ihrer nächsten Ausgabe nicht fehlen. Dieser Erfolg ist ein Beweis dafür, welch enorme Leistungen heute mit einem 50 ccm-Motorrad - einer ZÜNDAPP - erzielbar sind.

Mit freundlichen Grüßen !
ZÜNDAPP-WERKE GMBH
Pressestelle

Anlage:

15.5.65

R 4494

14 neue Weltrekorde für ZÜNDAPP in 3 Tagen

Die ZÜNDAPP - WERKE München bewiesen auf dem Hochgeschwindigkeitskurs im Autodrom Monza, daß ihre 50 ccm-Motoren heute so schnell sind, daß sie auf Anhieb 14 (vierzehn !) bestehende Weltrekorde brechen konnten. Diese Rekorde wurden in 3 Tagen (auch das ist ein Rekord) am 13., 14. und 15. Mai 1965 gefahren. Am Start waren die aus dem Motor-Sport bekannten und erfolgreichen Fahrer Andreas Brandl, Peter Eser, Volker Kramer, Alfred Lehner, Heinrich Rosenbusch und Günter Sengfelder. Sie erzielten trotz ungünstiger Witterungsverhältnisse folgende neue Weltrekorde (vorbehaltlich der Anerkennung durch die FIM):

10 km :	153,452 km/h	(bish. 151,00 km/h)	V.Kramer, Klasse 50 u. 75 ccm
100 km :	162,002 km/h	(bish. 158,67 km/h)	V. Kramer, Klasse 50 u. 75 ccm
1000 km :	146,639 km/h	(bish. 117,02 km/h)	Team, Klasse 50 und 75 ccm
1 Std. :	162,609 km/h	(bish. 159,11 km/h)	V.Kramer, Klasse 50 u. 75 ccm
6 Std. :	147,798 km/h	(bish. 139,49 km/h)	Team, Klasse 50 und 75 ccm
12 Std. :	137,039 km/h	(bish. 50 ccm 113,46 km/h)	Team, Klasse 50 ccm
		(bish. 75 ccm 114,00 km/h)	75 ccm
		(bish. 100 ccm 114,00 km/h)	100 ccm und
		(bish. 125 ccm 133,00 km/h)	125 ccm.

Die Verkleidung der Maschine ist in Zusammenarbeit mit der Technischen Hochschule München im Windkanal entwickelt worden. Der Rahmen besteht aus Fliegwerkstoff-Rohren. Bei den Reifen handelt es sich um eine besonders abriebfeste Spezialentwicklung der Firma Metzeler - Gummiwerke München, die es ermöglichte ohne Reifenwechsel die einzelnen Rekorde zu fahren. Aus den bekannten ZÜNDAPP-Geländesportmodellen ist die Vorderradfederung abgeleitet; die Hinterradfederung weist moderne Federbeine mit Gasdämpfung auf. Der 50 ccm-ZÜNDAPP-Drehschieber-Motor wurde bewußt seriennah in seinem Aufbau gehalten. Der Motorblock besteht nicht anders als der Serienmotor aus Leichtmetall. Er hat 5 Gänge mit Vorgelege, womit dem Fahrer 10 Gangstufen zur Verfügung stehen. Der Motor arbeitet mit Bosch-Transistor-Zündung und Bosch-Hochleistungszündkerzen. Er gibt seine Höchstleistung bei etwa 12000 U/min. ab. Der Zylinder ist aus dem Geländesportmodell abgeleitet. Gefahren wurde normales Super-Benzin im Mischungsverhältnis 1:25. Kurbelwelle, Pleuellagerung, Bing-Ringschwimmer-Vergaser entsprechen dem 5-Gang-5,2 PS-Motor, der seit Anfang des Jahres auf dem Markt gekommenen KS 50 Super SL - d.h., der in Monza gefahrene Weltrekordmotor kann nahezu als ein Serienmotor bezeichnet werden.

Dieser Sport-Motor erzielte in Monza Leistungen, die noch vor wenigen Jahren für unmöglich gehalten wurden.

R 4494

50 ccm-ZÜNDAPP-Motor bricht 14 Weltrekorde

Über 6 Distanzen (1 Stunde, 6 und 12 Stunden, 10, 100 und 1000 km) hat ZÜNDAPP in nur 3 Tagen am 13., 14. und 15.Mai 1965 (auch das ist ein Rekord) auf dem Autodrom Monza 14 bestehende Weltrekorde der Klassen 50, 75 und sogar 100 und 125 ccm gebrochen.

Volker Kramer, Marbach, in der vollverkleideten 50 ccm-ZÜNDAPP-Rekordmaschine fährt über 1 Stunde den phantastischen Schnitt von 162,609 km.

50 ccm-ZÜNDAPP-Motor bricht 14 Weltrekorde

Über 6 Distanzen (1 Stunde, 6 und 12 Stunden, 10, 100 und 1000 km) hat ZÜNDAPP in nur 3 Tagen am 13., 14. und 15. Mai 1965 (auch das ist ein Rekord) auf dem Autodrom Monza 14 bestehende Weltrekorde der Klassen 50, 75 und sogar 100 und 125 ccm gebrochen.

Volker Kramer, Marbach, in der vollverkleideten 50 ccm-ZÜNDAPP-Rekordmaschine fährt über 1 Stunde den phantastischen Schnitt von 162,609 km.

50 ccm-ZÜNDAPP-Motor bricht 14 Weltrekorde

Über 6 Distanzen (1 Stunde, 6 und 12 Stunden, 10, 100 und 1000 km) hat ZÜNDAPP in nur 3 Tagen am 13., 14. und 15. Mai 1965 (auch das ist ein Rekord) auf dem Autodrom Monza 14 bestehende Weltrekorde der Klassen 50, 75 und sogar 100 und 125 ccm gebrochen.

Volker Kramer, Marbach, in der vollverkleideten 50 ccm-ZÜNDAPP-Rekordmaschine fährt über 1 Stunde den phantastischen Schnitt von 162,609 km.

50 ccm-ZÜNDAPP-Motor bricht 14 Weltrekorde

Über 6 Distanzen (1 Stunde, 6 und 12 Stunden, 10, 100 und 1000 km) hat ZÜNDAPP in nur 3 Tagen am 13., 14. und 15. Mai 1965 (auch das ist ein Rekord) auf dem Autodrom Monza 14 bestehende Weltrekorde der Klassen 50, 75 und sogar 100 und 125 ccm gebrochen.

Volker Kramer, Marbach, in der vollverkleideten 50 ccm-ZÜNDAPP-Rekordmaschine fährt über 1 Stunde den phantastischen Schnitt von 162,609 km.

R 4494

ZÜNDAPP fährt 14 neue Weltrekorde

Als die ZÜNDAPP-WERKE in den vergangenen Jahren die Leistungsfähigkeit ihrer 50 ccm-Motorräder in 144 Stunden Super-Tests im bekannten Autodrom Monza unter Beweis stellten, reifte der Gedanke, hier ebenfalls einen Angriff auf die bestehenden "Dauer"-Weltrekorde zu unternehmen.

Auf Anhieb gelang es in 3 Tagen (auch das ist ein Rekord) am 13., 14. und 15.Mai 1965 die bestehenden Weltbestleistungen über 6 Distanzen zu brechen. ZÜNDAPP hält nun folgende Weltrekorde (gefahren auf einem 50 ccm-Motorrad) :

10 km :	153,452 km/h	(bisher 151,00 km/h)
	Volker Kramer	(Kl. 50 und 75 ccm)
100 km:	162,002 km/h	(bisher 158,67 km/h)
	Volker Kramer	(Kl. 50 und 75 ccm)
1000 km :	146,639 km/h	(bisher 117,02 km/h)
	Team	(Kl. 50 und 75 ccm)
1 Std.:	162,609 km/h	(bisher 159,11 km/h)
	Volker Kramer	(Kl. 50 und 75 ccm)
6 Std.:	147,798 km/h	(bisher 139,49 km/h)
	Team	(Kl. 50 und 75 ccm)
12 Std.:	137,039 km/h	(bisher 113,46 114,00, 133,00 km/h)
	Team	(Kl. 50, 75, 100 und 125 ccm)

(vorbehaltlich der Anerkennung durch die FIM)

R 4494

ZÜNDAPP sammelt 14 Weltrekorde

Auf dem Autodrom Monza schoben die ZÜNDAPP-WERKE die bestehenden Weltrekordmarken, vor allem in der 50 ccm- und 75 ccm - Klasse, ganz erheblich nach oben. Mit der großartigen Konstruktion des KS 50-Sportmotors hat ZÜNDAPP erneut seine Spitzenklasse im internationalen Motorradbau bewiesen. Die neuen sensationellen Weltbestleistungen lauten (vorbehaltlich der Anerkennung durch die FIM):

10 km 153,452 km/h (bisher 151,00 km/h),
100 km 162,002 km/h (bisher 158,67 km/h),
1000 km 146,639 km/h (bisher 117,02 km/h),
1 Stunde 162,609 km/h (bisher 159,11 km/h),
6 Stunden 147,798 km/h (bisher 139,49 km/h) und
12 Stunden 137,039 km/h (bisher 113,46 km/h).

R 4494